

TIROLER EDLES:

Newsletter 1/2021

26. Januar

Liebe Freundinnen und Freunde von Tiroler Edles,

wir hoffen sehr, dass Sie dieser Newsletter wohlbehalten antrifft. Das ist ja, wie wir anhaltend erfahren, keine Selbstverständlichkeit in diesen Zeiten, wo uns so viele Selbstverständlichkeiten abhandenkommen. Wir wollen Ihnen darum so viel Gutes wie nur irgend möglich nahebringen – trotz allen Distanzhaltens. Denn das können und müssen wir allemal: uns und anderen Gutes tun.

Distance tasting

Auf alternativen Wegen kommen wir zusammen. Das dachten wir uns. Und haben eine Online-Verkostung für unsere TIROLER EDLE Schokoladen anberaumt. Wenn Sie schon immer die Menschen hinter den feinen Schokoladen kennenlernen wollten, haben Sie jetzt die Gelegenheit dazu. Die Chocolatiers Hansjörg und Christoph Haag sowie Therese Fiegl, Mastermind und Hauptverantwortliche bis heute, erzählen anhand von sechs ausgewählten Schokoladen von der Geschichte, den regionalen Besonderheiten, von der Grauviehmilch, den Kooperationen u.v.a.m. Und Sie können fragen, was Sie schon immer fragen wollten.

WANN: **Freitag, 12. Februar 2021, um 19 Uhr**

WO: Den Link zum Chatroom und weitere Informationen erhalten alle angemeldeten Personen (= Besteller des Verkostsets) **spätestens einen Tag** vor der Verkostung. Bei 300 g Schokolade können durchaus auch mehrere Personen teilnehmen (aus einem Haushalt)!

Das Verkostungsset (6 Tiroler Edle Schokoladen in einer Holzbox) kann **spätestens bis zum 5. Februar** bestellt werden. Ihre Bestellung ist zugleich die Anmeldung. Sollten Sie bis einen Tag vor der Verkostung keine Informationen erhalten, schicken Sie bitte eine Nachricht an mail@tiroleredle.at.

Das kleine Blaue

Vielleicht kennen Sie ihn, den klassischen blauen Schurz, der in Südtirol seit Jahrzehnten vor allem Männerkörper am Feld, im Weinberg, beim Handwerken ziert? Wir haben dieser traditionellen Schürze ein neues Design verpasst, das sowohl Frauen als auch Männer in der Küche und abseits davon in ein praktisches Outfit mit Augenzwickern kleidet. Sieben Motive stehen zur Auswahl – für unsere Heldinnen und Helden des Alltags.

Zum Valentinstag

Der 14. Februar ist gemeinhin der Tag der Liebenden. Wir finden, dass gerade auch in diesen herausfordernden Tagen nicht nur Frauen ein Blümchen bekommen sollten, sondern beiderlei Geschlecht einer liebevollen Zuwendung bedürfen. In diesem Sinne machen wir bei unserer Geschenkeauswahl keine halben Sachen.

Das Leben zu Hause

Nachdem sich unser Lebensmittelpunkt immer noch und wahrscheinlich noch länger schwerpunktmäßig in den eigenen vier Wänden befindet, ist der Bedarf an heim-eligen Dingen ungebrochen hoch. Wir empfehlen unter anderem die wunderbaren Filzpatschen von Gottstein, die Ihnen die Füße wärmen, derweil Sie oben am Tisch in der Familienrunde einen Watter spielen. Was es damit auf sich hat, sehen Sie unter CDS/Bücher.

Restlos glücklich

Wer das von sich behaupten kann, hat es schon sehr weit gebracht. Hier handelt es sich allerdings um den Titel des neuen Kochbuchs von Paul Ivić, seines Zeichens gebürtiger Tiroler, der in Wien als vegetarischer Hauben- und Sternekoch für Furore sorgt. Was ihn bewegt – beim Kochen und Essen – ist ganz in unserem Sinne: Nachhaltigkeit, Regionalität, Saisonalität. Er zeigt, wie selbst aus an sich missachteten Blättern, Kernen, Wurzeln und Schalen Gutes fabriziert werden kann - und auf diese Weise nichts verloren geht. Zudem empfehlen wir noch unser Bauernkiste-Kochbuch, das ebenfalls diesen drei oben genannten Leitsternen folgt.

Schauen Sie gut auf sich und andere – und bleiben Sie zuversichtlich!